

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden Ja

Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben? Ja

Akademisches Jahr 2022/2023

Semester Herbst/Fall 2022/23

Dauer in Semestern 1

Studiengang an der EUF BA International Management - BWL

Fach 1 (nur Lehramt-Studierende)

Fach 2 (nur Lehramt-Studierende)

Gastland Spanien

Gasthochschule Universidad de Burgos

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

**Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet?
Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?**

Ich habe mir eine Auslandskrankenversicherung machen lassen, bevor ich mein Auslandssemester angetreten haben. Außerdem habe ich mir eine Kreditkarte machen lassen. Diese Sachen würde ich jedem empfehlend. Vor allem eine Kreditkarte, damit man überall bezahlen kann. Es wäre von Vorteil, dich vorher über verschiedene Banken zu informieren und nicht bei der eigenen Bank zu bleiben. Meistens kommen dann noch extra kosten dazu. Dementsprechend würde ich empfehlen verschiedene Banken mit einander zu vergleichen. Es wäre auch von Vorteil ein bisschen Bargeld mit zu nehmen, da das Geldabheben in Spanien sehr teuer ist.

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?

Ich habe in einer WG mit einer Französin gewohnt. Die Wohnung war nahe der Universität und dementsprechend etwas weiter weg vom Stadtzentrum. Mit dem Bus fährt man 25min und zu Fuß knapp 45 min. Ich habe meine Wohnung über Idealista gefunden. Das ist eine Internetseite für Unterkünfte in Spanien. Man muss sich ein Account erstellen und kann dann eine Nachricht schreiben. Ich würde empfehlen sich vorher schon mal um zu gucken aber erst vor Ort einen Vertrag zu unterschreiben, nachdem man die Wohnung besichtigt hat.

Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?

Ja ich bin den Erasmus Whats App Gruppen beigetreten. Ich kann das jedem empfehlen. Es werden viele Aktivitäten und Trips in andere Städte organisiert. Dadurch lernt man sehr viele Menschen kennen.

Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?

Ich war sehr zufrieden mit der Gastuniversität. Die meisten Dozenten waren sehr Hilfsbereit und zuvorkommend. Wir hatten auch eine Koordinatorin, die für uns zuständig war und uns geholfen hat wo sie nur konnte. Ich habe insgesamt 5 Kurse belegt. Eins davon war Spanisch um die Sprache besser zu festigen. Das kann ich jedem empfehlen. Desweiteren habe ich die Kurse: Corporate Social Responsibility, Marketing, Investigación de Mercados und Financial Accounting belegt. Financial Accounting kann ich nicht empfehlen, da der Dozent nicht hilfsbereit war und sich nur auf die Spanischen Schüler konzentriert hat. Der Kurs war auf Englisch und er hat manchmal angefangen auf Spanisch zu sprechen. Ich habe 3 Kurse auf Englisch und 2 auf Spanisch belegt, wobei einer davon der Spanisch Kurs war. Vom Workload her war es sehr viel. Im Semester hatte man jede Woche mindestens eine Abgaben oder Tests. Es ist sehr viel und ungewohnt. In Deutschland haben wir am Ende des Semesters eine Klausur und das wars. In Spanien hat man auch Mid-Term Examen zu den Abgaben und Tests dazu. Aber im Großen und ganzen war es machbar.

Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?

Ich finde es sehr wichtig die Sprache in dem Land in dem man ist zu lernen. Ich habe zusätzlich ein Spanisch Kurs belegt um mein Spanisch zu verbessern und versucht sehr viel mit Menschen in Kontakt zu treten. Es ist wichtig, dass man mit den Menschen sich auf Spanisch unterhält, nur so kann man sich verbessern und die Sprach festigen. Der Kurs alleine reicht nicht meiner Meinung nach.

Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?

Mich hat vor allem die verschiedenen Kulturen geprägt. Die Erasmus Studierenden kamen alle aus anderen Orten und haben dementsprechend einen anderen Humor oder andere Sitten. Man hat viel dazu gelernt auch an der Uni bei Gruppenarbeiten.

Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?

In Spanien genießen die Menschen viel mehr ihr Leben. Es geht nicht nur um Arbeit. Die Menschen in Spanien nehmen sich Zeit für sich selbst und setzen ihre Familien und Freunde an erster Stelle. In Deutschland haben die Menschen oft einen sehr fest Alltag. Sie arbeiten 8 Stunden am Tag und gehen nach Hause verbringen noch bisschen Zeit mit der Familie und gehen da schlafen.

Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)

Ich hatte einen sehr gemischten Alltag. An einigen Tagen hatte ich Nachmittags erst Uni und an anderen Vormittags. Die Erasmus Organisation hat sowohl in der Woche als auch am Wochenende Aktivitäten angeboten. Ich habe versucht vieles davon mit zu machen. Manchmal gab es auch Trips in andere Städte am Wochenende. Ich bin überall hin zu Fuß gegangen. Ich finde es ist alles zu Fuß erreichbar. Und die Burgos ist sehr schön, sodass es sehr schön ist zu gehen. Es gibt auch viele Einkaufsmöglichkeiten in Burgos

Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?

Ich bin finanziell gut ausgekommen. Ich würde aber trotzdem empfehlen vorher zu arbeiten und Geld ansparen. Ich hab das auch gemacht und es war sehr hilfreich.

Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?

Die beste Erfahrung die ich machen konnte war das Reisen. Dadurch habe ich viele neue Sachen, Menschen und Kulturen kennengelernt. Ich hatte keine Schlechte Erfahrung.

Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?

Ja ich würde auf jeden fall ein Auslandssemester an meiner Gastuniversität weiter empfehlen, weil viele der Dozenten sehr nett und hilfsbereit waren und auch Verständnis hatten. Die Inhalte waren gut zu verstehen und bei Problemen hat die Universität schnell geholfen.

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Foto (1) file_63adf6859012f-kathedrale_burgos.jpg

Foto (2) file_63adf69726e06-burgos_innenstadt.jpg

Foto (3) file_63adf690e43fd-burgos_aussicht.jpg

Foto (4) file_63adf69ee05c0-aussicht_burgos.jpg

Foto (5)

Foto (6)

**Hier haben Sie die Möglichkeit,
Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben**















